

Goethe, Johann Wolfgang von: Höchste Gunst (1819)

1 Ungezähmt so wie ich war
2 Hab' ich einen Herrn gefunden,
3 Und gezähmt nach manchem Jahr
4 Eine Herrin auch gefunden.
5 Da sie Prüfung nicht gespart
6 Haben sie mich treu gefunden,
7 Und mit Sorgfalt mich bewahrt
8 Als den Schatz den sie gefunden.
9 Niemand diente zweyen Herrn
10 Der dabey sein Glück gefunden;
11 Herr und Herrin sehn es gern
12 Dass sie beyde mich gefunden,
13 Und mir leuchtet Glück und Stern
14 Da ich beyde Sie gefunden.

(Textopus: Höchste Gunst. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/18703>)